

## Checkliste: Das neue Leben

Nach der Geburt beginnt für frischgebackene Eltern ein neues und aufregendes Leben mit Kind. Gerade in der Anfangszeit müssen aber auch einige bürokratische Hürden genommen werden. Diese Liste soll Ihnen dabei als Orientierung dienen und kann von Ihnen erweitert werden.

### Gesundheitliche Nachbetreuung

- Rufen Sie die Hebamme für die Nachbetreuung an und melden Sie ihr die Geburt.
- Lassen Sie von einem Frauenarzt eine Wochenbett-Untersuchung durchführen (geschieht oft schon in der Klinik) und machen Sie einen Termin für eine weitere Untersuchung etwa 6 – 8 Wochen nach der Entbindung.
- Beginnen sie nach ca. 6 Wochen mit dem Rückbildungskurs (Vergessen Sie nicht sich rechtzeitig dafür anzumelden!). Nach einem Kaiserschnitt halten Sie erst Rücksprache mit Ihrem Frauenarzt.
- Melden Sie sich ggf. für Babymassagekurse, Babyschwimmen oder Pekip-Kurse an.

### Behörden

- Melden Sie Ihr Kind beim Einwohnermeldeamt an. Das Einwohnermeldeamt stellt dann die Geburtsurkunde aus, die bei sämtlichen weiteren Behördengängen vorgelegt werden muss.
- Melden Sie Ihr Kind sofort bei der Krankenkasse an, damit bei den ersten Untersuchungen bereits die Versichertenkarte vorliegt. Alternativ können Sie auch einen Krankenschein für die ersten Untersuchungen beantragen.
- Lassen Sie Ihr Kind unmittelbar nach der Geburt auf die Lohnsteuerkarte eintragen.
- Beantragen Sie bei der Krankenkasse Mutterschaftsgeld.
- Beantragen Sie bei der Familienkasse (Agentur für Arbeit) das Kindergeld.
- Beantragen Sie beim Versorgungsamt (Familienkasse) das Elterngeld.

